

# A M T S B L A T T

für die Evangelische Kirche in Österreich

Jahrgang 2010

Ausgegeben am 30. Juni 2010

6. Stück

90. Kollektenaufruf für den 6. Sonntag nach Trinitatis (11. Juli 2010) — Werk für Evangelisation und Gemeindeaufbau
  91. Kollektenaufruf für den 10. Sonntag nach Trinitatis — Israelsonntag, 8. August 2010
  92. Kollektenaufruf Zwischenkirchliche Hilfe am 22. August 2010
  93. Empfohlene Kollekte: 3. Sonntag im September 2010 für den Dr.-Wilhelm-Dantine-Gedächtnisfonds
  94. Bestellung von Mag.<sup>a</sup> Monika Pülz zur Fachinspektorin für Evangelischen Religionsunterricht an allgemeinbildenden und berufsbildenden mittleren und höheren Schulen in Kärnten und Osttirol
  95. Bestellung von Dipl. Päd. Paul Niederwimmer zum Fachinspektor für Evangelischen Religionsunterricht an allgemeinbildenden und berufsbildenden Pflichtschulen in Niederösterreich
  96. Prüfungskommission für die Amtsprüfung (Examen pro ministerio)
  97. Termin für die mündliche Amtsprüfung (Examen pro ministerio) 2011
  98. Ansuchen um Zulassung zur Amtsprüfung im Mai 2011
  99. Themen für die Hausarbeiten der Amtsprüfung im Mai 2011
  100. Evangelischer Gustav-Adolf-Zweigverein in Niederösterreich — Wahl des Vorstandes
  101. Ordination von Mag. Waltraud Mitteregger
  102. Mag. Volker Mathias Schlacht — Rechte aus der Ordination, Verzicht
  103. Ergänzungsprüfung nach § 13 OdgA
  104. Ergänzungsprüfung nach § 13 OdgA
  105. Anträge und Ansuchen um Zuschüsse, Subventionsansuchen
  106. Kirchenbeitragseingänge Jänner bis Mai 2010 mit Vergleichszahlen aus 2009 samt Sup.-Anteilen und Einhebegebühren
  107. Homepage und E-Mail-Adresse der Evangelischen Pfarrgemeinde A. B. Bad Hall
  108. Kollektenergebnisse 2009
- Kirchliche Mitteilungen

## Kundmachungen des Evangelischen Oberkirchenrates A. u. H. B.

90. Zl. KOL 14; 1280/2010 vom 8. Juni 2010

### **Kollektenaufruf für den 6. Sonntag nach Trinitatis (11. Juli 2010) — Werk für Evangelisation und Gemeindeaufbau**

Liebe Schwestern und Brüder!

Wir sind sehr dankbar, dass das Werk für Evangelisation und Gemeindeaufbau 2010 erstmals in den Plan der empfohlenen Kollekten aufgenommen ist!

Während dieser Kollektenaufruf verlesen wird, fiebern Millionen Menschen weltweit dem Finale der Fußballweltmeisterschaft 2010 in Südafrika entgegen. Für Viele ist es das wichtigste Ereignis ihres Lebens. „Live dabei“ ist man, wenn man zwischen 400 und 900 US-Dollar hingelegt hat. Und wenn man Glück gehabt hat!

Für uns ist Fußball schön, aber höchstens die 2. wichtigste Sache der Welt . . .

Das Wichtigste ist, im Reich Gottes „live dabei“ zu sein!

Ihr, die Pfarrgemeinden der Evangelischen Kirche arbeitet dafür. Wir, das Werk für Evangelisation und Gemeindeaufbau unterstützen Euch dabei gerne: Wir ermutigen dazu, Gemeinde nach vorne zu denken, wir fördern die evangelistische Kompetenz, beraten bei der Einführung von zeitgemäßen Zweitgottesdiensten, begleiten in Krisen, und: laden zum Glauben ein!

Mit all dem dienen wir der Vision einer wachsenden Kirche, wie es unsere Synode im November 2009 in Salzburg formuliert hat: „Kirche kann nicht anders als missionarisch sein!“

Wir hoffen und bitten darum, dass Sie uns mit Ihrer Spende unterstützen! Gott segne Sie!

*Fritz Neubacher, Rektor des Werks für Evangelisation und Gemeindeaufbau*

91. Zl. KOL 12; 1291/2010 vom 9. Juni 2010

---

**Kollektenaufruf für den 10. Sonntag nach Trinitatis — Israelsonntag, 8. August 2010**

Der 10. Sonntag nach Trinitatis hat die Beziehung der Christen zum Volk Israel zum Thema. An diesem Tag bitten wir Sie sehr herzlich um Ihre Kollekte für den Koordinierungsausschuss für christlich-jüdische Zusammenarbeit.

Der Koordinierungsausschuss unterstützt unsere Kirche in der praktischen Umsetzung der Synodenerklärung von 1998 „Zeit zur Umkehr — Die Evangelischen Kirchen in Österreich und die Juden“. Dieses programmatische Wort hält fest, dass der jüdische Glaube Quelle und Wurzel unseres Bekenntnisses zu Jesus Christus ist. In der Präambel unserer Kirchenverfassung bekennt unsere Kirche „die bleibende Erwählung Israels als Gottes Volk“. Mit ihm zusammen sind wir unterwegs zur Vollendung in Gott.

Der Koordinierungsausschuss fördert die Begegnung mit dem Judentum durch ein vielfältiges Bildungsangebot wie Kurse, Tagungen, Führungen und die Zeitschrift Dialog-Du Siach. Im Herbst 2009 konnten wir das neue christlich-jüdische Informationszentrum im 2. Wiener Gemeindebezirk in der Tandelmarktgasse eröffnen. Die dortige Bibliothek bietet eine umfassende Sammlung von Materialien und Veröffentlichungen zum christlich-jüdischen Dialog. Sie können auch eine Wanderausstellung für die Gemeindegemeinschaft entleihen. Auf der Website [www.christenundjuden.org](http://www.christenundjuden.org) finden Sie reichhaltige Hintergrundinformationen zur christlich-jüdischen Zusammenarbeit und aktuelle Veranstaltungstermine aus ganz Österreich.

Die Kollekte des heutigen Israelsonntages ist für diese einzige österreichweite Organisation bestimmt, in der Christen und Christinnen verschiedener Konfessionen mit Juden und Jüdinnen seit Jahrzehnten partnerschaftlich zusammen arbeiten.

Danke, dass Sie dieses Anliegen mit Ihrer Spende unterstützen.

Dr. Markus Himmelbauer  
(Geschäftsführer Koordinierungsausschuss)

Pfarrer Mag. Roland Werneck  
(Gesamtkirchlicher Beauftragter für das christlich-jüdische Gespräch)

92. Zl. KOL 04; 1366/2010 vom 15. Juni 2010

---

**Kollektenaufruf Zwischenkirchliche Hilfe am 22. August 2010**

Die Diakonie Auslandshilfe ersucht im Rahmen der diesjährigen zwischenkirchlichen Hilfe um Unterstützung des Ausbaus des Projektes fairshare.

fairshare (fair teilen) ist eine Initiative für mehr ökologische und wirtschaftliche Gerechtigkeit in der Welt. Wenn es den Menschen in den benachteiligten Ländern besser gehen soll, muss dies durch Einsparen in den reichen Ländern geschehen.

Mit fairshare können Kirchenmitglieder und interessierte Menschen lernen, ihren Lebensstil nachhaltiger zu gestalten und von Jahr zu Jahr weniger Ressourcen zu verbrauchen.

fairshare lädt dazu ein, Ausgleichszahlungen für ökologisch orientierte Entwicklungsprojekte zu leisten. Mit Hilfe des Ökologischen Fußabdrucks kann der persönliche Verbrauch errechnet werden. Die Ausgleichszahlung orientiert sich am Mehrverbrauch (unser „Zuviel“).

So kann ökologisches Sparen zu mehr Investition in Entwicklung und Zukunft für benachteiligte Menschen in unserer Welt führen.

Die Evangelische Kirche unterstützt dieses Projekt. Die Trägerschaft ist seit Mitte 2009 ökumenisch, gemeinsam mit der Dreikönigsaktion und dem Welthaus Graz.

Über die Partnerprojekte unterstützt fairshare die Wiederaufforstung von Wäldern und ökologische Landwirtschaft zur Ernährungssicherung im Senegal, in Haiti und auf den Philippinen. Mehr Informationen dazu finden Sie auf der Projekthomepage <http://www.fairshare.at>.

Helfen Sie beim Aufbau eines zukunftsweisenden Projektes, das den Partnerinnen und Partnern in aller Welt zugute kommt! Vielen Dank!

93. Zl. KOL 31; 1197/2010 vom 27. Mai 2010

---

**Empfohlene Kollekte: 3. Sonntag im September 2010 für den Dr.-Wilhelm-Dantine-Gedächtnisfonds**

In wenigen Tagen beginnt an der Evangelisch-Theologischen Fakultät sowie an den anderen Universitäten und Fach-Hochschulen wieder der Studienbetrieb.

Mit Freude und Dankbarkeit können wir Jahr für Jahr feststellen, dass sich junge Menschen entschließen, eine universitäre Ausbildung im Blick auf einen Dienst in unserer Kirche zu beginnen, sei es im Pfarramt oder Religionsunterricht oder in einer diakonischen Einrichtung.

Durch den Dr.-Wilhelm-Dantine-Gedächtnisfonds wird, ganz im Sinne des Namensgebers, Professor Wilhelm Dantine, TheologiestudentInnen ein kostengünstiges Wohnen im Studentenheim unserer Kirche ermöglicht. Darüber hinaus werden evangelische österreichische Studierende aller Fachrichtungen, auch der Kirchlich-Pädagogischen Hochschule und des Martin-Luther-Kollegs in Waiern aus diesem Fonds gefördert. Und auch die Vikare und Vikarinnen erhalten nochmals ein Büchergeld aus diesem Fonds.

Immer wieder kommen Briefe von jungen Männern und Frauen, die ihre Ausbildung abgeschlossen haben und dankbar an den Stipendienfonds denken, der die finanziellen Sorgen etwas verringert hat.

Diesen Dank gebe ich gerne an Sie alle weiter und bitte auch in diesem Jahr wieder um Ihre Unterstützung für den Dr.-Wilhelm-Dantine-Gedächtnisfonds. Gott segne Ihre Gabe.

Dr. Hannelore Reiner  
Oberkirchenrätin für Ausbildung und Personal

94. Zl. P 1524; 1343/2010 vom 14. Juni 2010

---

**Bestellung von Mag.<sup>a</sup> Monika Pülz zur Fachinspektorin für Evangelischen Religionsunterricht an allgemeinbildenden und berufsbildenden mittleren und höheren Schulen in Kärnten und Osttirol**

Mit Beschluss des Evangelischen Oberkirchenrates A. u. H. B. vom 8. Juni 2010, der dem Bundesministerium für Unterricht, Kunst und Kultur am 14. Juni 2010 (Zahl P1524;1314/10) mitgeteilt wurde, wird Frau Mag.<sup>a</sup> Monika Pülz mit Wirkung vom 1. September zur Fachinspektorin für den Evangelischen Religionsunterricht an allgemeinbildenden und berufsbildenden mittleren und höheren Schulen im Bereich der Evangelischen Superintendentenz A. B. Kärnten und Osttirol bestellt.

Univ.-Prof. Dr. Ulrich Körtner  
(Ökumene, Mission, Diakonie)

Dir. Mag. Barbara Heyse-Schaefer

OKR Mag. Karl Schiefermair  
(Religionspädagogik und Erwachsenenbildung)

Univ.-Prof. Dr. Robert Schelander

Univ.-Prof. MR Dr. Karl W. Schwarz  
(Österreichische Kirchengeschichte)

Univ.-Prof. DDr. Rudolf Leeb

Dr. Hannelore Reiner  
Oberkirchenrätin

95. Zl. P 2359; 1344/2010 vom 14. Juni 2010

---

**Bestellung von Dipl. Päd. Paul Niederwimmer zum Fachinspektor für Evangelischen Religionsunterricht an allgemeinbildenden und berufsbildenden Pflichtschulen in Niederösterreich**

Mit Beschluss des Evangelischen Oberkirchenrates A. u. H. B. vom 18. Mai 2010, der dem Bundesministerium für Unterricht, Kunst und Kultur am 20. Mai 2010 (RU06; 1124/10) mitgeteilt wurde, wird Herr Dipl. Päd. Paul Niederwimmer mit Wirkung vom 1. September 2010 zum Fachinspektor für den Evangelischen Religionsunterricht an allgemeinbildenden und berufsbildenden Pflichtschulen für Niederösterreich bestellt.

96. Zl. A 17; 1048/2010 vom 11. Mai 2010

---

**Prüfungskommission für die Amtsprüfung (Examen pro ministerio)**

Der Evangelische Oberkirchenrat A. u. H. B. gibt hiermit die Zusammensetzung der Prüfungskommission nach § 3 Verordnung für die Amtsprüfung (Amtsblatt Juni 2005) bekannt.

Vorsitzende:

Bischof Dr. Michael Bünker  
LSI Mag. Thomas Hennefeld

Prüfer:

OKR Dr. Hannelore Reiner  
(Predigt, Gottesdienst, Amtshandlungen)

Ersatzleute:

Pfr. Dr. Ines Knoll

Sup. Mag. Hermann Miklas  
(Seelsorge, Beratung, Gespräch)

Pfr. Mag. Johanna Uljas-Lutz

OKR SC i. R. Dr. Raoul Kneucker  
(Gemeindeleitung und Kirchenrecht)

Univ.-Prof. MR Dr. Karl W. Schwarz

97. Zl. A 17; 1046/2010 vom 11. Mai 2010

---

**Termin für die mündliche Amtsprüfung (Examen pro ministerio) 2011**

Die mündliche Amtsprüfung 2011 findet am Montag, dem 2. Mai 2011, ab 8.30 Uhr im Evangelischen Zentrum, Severin-Schreiber-Gasse 1–3, 1180 Wien, statt.

98. Zl. A 17; 1047/2010 vom 11. Mai 2010

---

**Ansuchen um Zulassung zur Amtsprüfung im Mai 2011**

Gemäß § 4 der Verordnung für die Amtsprüfung (Amtsblatt Juni 2005) ergeht hiermit an die PfarramtskandidatInnen, die die Amtsprüfung im Schuljahr 2010/2011 abzulegen beabsichtigen, die Aufforderung, bis zum 1. Oktober 2010 schriftlich und über den Dienstweg beim Evangelischen Oberkirchenrat A. u. H. B. um Zulassung anzusuchen.

Ein ausgeführter Gottesdienst inklusive Predigt ist dem Gesuch um Zulassung zur Amtsprüfung beizulegen und darf nicht älter als vier Monate sein.

99. Zl. A 17; 1101/2010 vom 18. Mai 2010

---

**Themen für die Hausarbeiten der Amtsprüfung im Mai 2011**

Nach § 5 Abs. 3 Verordnung für die Amtsprüfung (Amtsblatt Juni 2005) veröffentlicht der Evangelische Oberkirchenrat A. u. H. B. die Hausarbeitsthemen für die Amtsprüfung 2011:

**Prüfungsgebiet 1:**

„Gesungen ist doppelt gebetet“ (Aurelius Augustinus)  
Kirchenmusik in Pfarrgemeinde und Gottesdienst als Element des Gemeindeaufbaus.

**Prüfungsgebiet 4:**

Von der Barmherzigkeit zum Sozialmarkt: Ist der Begriff der Barmherzigkeit für die theologische Grundlegung diakonischer Arbeit noch aktuell?

### **Prüfungsgebiet 5:**

Die Konfessionalität des Religionsunterrichts in Österreich. Erfahrungen, Kritik, Reformideen.

### **Prüfungsgebiet 6:**

- Evangelische Schulgeschichte
- Die „Jungreformatorische Bewegung in Österreich“
- Erweckungsbewegung in Österreich

Jede Hausarbeit (auch die Ausarbeitung des Gottesdienstes) ist mit dem eigenhändig unterschriebenen bestätigenden Zusatz: „Selbst verfasst“ zu versehen.

---

**100.** Zl. GA 05; 1325/2010 vom 7. Juni 2010

### **Evangelischer Gustav-Adolf-Zweigverein in Niederösterreich — Wahl des Vorstandes**

In der Jahresversammlung des Gustav-Adolf-Zweigvereines in Niederösterreich am 24. April 2010 wurde der Vorstand neu gewählt wie folgt:

#### **Obmann:**

Univ.-Prof. Mag. Dr. theol. Ernst Hofhansl, Pfarrer; 2620 Neunkirchen, Dr.-Stockhammer-Gasse 15

#### **Obmannstellvertreter:**

Sybille Roszner, MEd., Lehrerin; 2345 Brunn am Gebirge, Auf der Stierwiese 19

#### **Schriftführer:**

Dipl. Päd. Paul Niederwimmer, Religionslehrer; 3500 Krems an der Donau, Wilheringstraße 2 a/T 21

#### **Schriftführerstv.:**

Mag. Daniel Vögele, Pfarrer; 3100 St. Pölten, Parkstraße 1 b

#### **Schatzmeister:**

Senior Mag. Karl-Jürgen Romanowski, Pfarrer; 2540 Bad Vöslau, Raulestraße 3  
Mitglied des Superintendentialausschusses NÖ

#### **Schatzmeisterstellvertreter:**

Hans Herwig Brunner, Pensionist; 2620 Neunkirchen, Minoritenplatz 7/1/1

Von Amts wegen: Superintendent Mag. Paul Weiland, Pfarrer, 3100 St. Pölten, Julius-Raab-Promenade 18

---

**101.** Zl. P 1617; 1230/2010 vom 31. Mai 2010

### **Ordination von Mag. Waltraud Mitteregger**

Mag. Waltraud Mitteregger wurde am 24. Mai 2010 in der Christuskirche in Gröbming durch Superintendent Mag. Hermann Miklas unter Assistenz von Oberkirchenrätin Dr. Hannelore Reiner, Rektor Dr. Gerhard Harkam und Pfarrer Mag. Joachim Heinz ordiniert.

---

**102.** Zl. P 1509; 1412/2010 vom 21. Juni 2010

### **Mag. Volker Mathias Schlacht — Rechte aus der Ordination, Verzicht**

Gemäß § 14 Abs. 9 der Ordnung des geistlichen Amtes wird kundgemacht, dass Herr Mag. Volker Mathias Schlacht mit Wirkung vom 19. März 2010 auf seine Rechte aus der Ordination verzichtet hat.

---

**103.** Zl. RU 1 c; 1246/2010 vom 1. Juni 2010

### **Ergänzungsprüfung nach § 13 OdgA**

Mag. Wiebke Rebekka Dreier hat am 1. Juni 2010 die Ergänzungsprüfung in den Gegenständen „Österreichische Kirchengeschichte“ und „Österreichisches Kirchenrecht“ mit „gutem“ Erfolg bestanden.

---

**104.** Zl. P 2283; 1252/2010 vom 2. Juni 2010

### **Ergänzungsprüfung nach § 13 OdgA**

Mag. Jörg Hiltner hat am 1. Juni 2010 die Ergänzungsprüfung in den Gegenständen „Österreichische Kirchengeschichte“ und „Österreichisches Kirchenrecht“ bestanden.

---

**105.** Zl. LK 022; 1240/2010 vom 31. Mai 2010

### **Anträge und Ansuchen um Zuschüsse, Subventionsansuchen**

Unter Hinweis auf die Subventionsrichtlinien (Subv-VO 1999, ABl. Nr. 226/1999, 52/2006 und 211/2007) wird daran erinnert, dass Ansuchen um Zuschüsse und Subventionen aus dem Haushalt der Evangelischen Kirche A. und H. B. sowie der Evangelischen Kirche A. B. für das Rechnungsjahr 2011 ordnungsgemäß belegt

#### **ausnahmslos bis spätestens 31. Juli 2010**

im Kirchenamt A. B., Severin-Schreiber-Gasse 3, 1180 Wien, eingelangt sein müssen. Ansuchen, die an andere Stellen gerichtet worden sind und deshalb nach dem festgesetzten Termin im Kirchenamt A. B. einlangen, können ausnahmslos nicht behandelt werden. Den Ansuchen sind alle laut den Bestimmungen der Subv-VO 1999 erforderlichen Unterlagen und Nachweise beizuschließen.

Ausdrücklich wird auf den § 18 KVO hingewiesen, dass die Haushaltspläne, Dienstpostenpläne sowie Angaben über beabsichtigte Veränderungen gegenüber dem Vorjahr zu enthalten haben und dass den Rechnungsabschlüssen Ausweise über das unbewegliche und bewegliche Vermögen einschließlich der Anlagen beizufügen sind.

## **Kundmachungen des Evangelischen Oberkirchenrates A. B.**

---

106. Zl. KB 06; 1348/2010 vom 14. Juni 2010

### **Kirchenbeitragseingänge Jänner bis Mai 2010 mit Vergleichszahlen aus 2009 samt Sup.-Anteilen und Einhebungsgebühren**

Superintendenz	2010	2009
	Euro	
Burgenland . . . . .	521.255,33	511.694,32
Kärnten . . . . .	849.745,—	744.422,55
Niederösterreich . . .	1,101.845,86	1,024.243,66
Oberösterreich . . . .	1,445.339,15	1,363.774,06
Salzburg-Tirol . . . .	1,065.641,90	1,151.031,95
Steiermark . . . . .	1,404.268,80	1,290.590,04
Wien . . . . .	1,626.692,89	1,629.693,67
	<b>8,014.788,93</b>	<b>7,715.450,25</b>

Steigerung 2010 gegenüber 2009:  
3,88% (7,715.450,25)

Rückgang 2010 gegenüber 2008:  
— 2,38% (8,210.485,74)

107. Zl. GD 114; 1271/2010 vom 7. Juni 2010

### **Homepage und E-Mail-Adresse der Evangelischen Pfarrgemeinde A. B. Bad Hall**

Die Evangelische Pfarrgemeinde A. B. Bad Hall ist ab sofort unter nachstehender Homepage und E-Mail-Adresse zu erreichen:

**E-Mail: [pfarramt@evang-badhall.at](mailto:pfarramt@evang-badhall.at)  
[kirchenbeitrag@evang-badhall.at](mailto:kirchenbeitrag@evang-badhall.at)  
[www.evang-badhall.at](http://www.evang-badhall.at)**

**Kollektenergebnisse 2009**

**Superintendentenz A. B. Burgenland**

**Pflichtkollekten**

Gemeinde	Evang. Schulen 22. 3. 2009	Baukollekte 12. 4. 2009	Evang. Frauenarbeit 3. 5. 2009	Kirchenmusik 10. 5. 2009	Evang. Jugend Konfirmation	Weltmission 7. 6. 2009	Zwischen- kirchl. Hilfe 30. 8. 2009	Diakonie Österreich Erntedankfest	Österr. Bibelgesellschaft 18. 10. 2009
Bad Tatzmannsdorf . . . . .	125,50	120,25	77,58	100,10	71,08	65,—	73,40	91,05	82,30
Bernstein . . . . .	99,60	180,—	59,20	101,20	333,10	106,30	126,40	347,90	125,80
Deutsch Jahrndorf . . . . .	67,50	161,80	37,50	70,—	282,08	102,30	54,30	136,92	45,70
Deutsch Kaltenbrunn . . . . .	52,80	119,15	86,80	88,—	321,86	69,62	46,42	184,20	64,10
Eisenstadt/ Neufeld an der Leitha . . . . .	85,81	106,47	52,20	148,92	308,50	95,65	70,99	88,72	98,09
Eltendorf . . . . .	111,40	202,55	227,84	107,84	432,04	115,26	88,90	310,60	44,90
Gols . . . . .	194,70	435,10	334,—	295,15	752,02	213,60	203,80	309,19	649,18
Großpetersdorf . . . . .	200,50	290,85	91,53	199,46	404,51	147,80	96,85	263,80	52,98
Holzschlag . . . . .	44,—	141,50	98,30	123,60	78,—	190,60	98,70	205,—	86,—
Kobersdorf . . . . .	130,51	471,88	158,80	304,92	226,1	220,07	167,23	450,43	112,29
Kukmirn . . . . .	86,90	235,92	124,24	27,30	244,40	99,69	28,20	213,62	
Loipersbach . . . . .	115,80	75,30	118,30	125,10	221,97	82,53	175,70	287,76	250,79
Lutzmannsburg . . . . .	34,30	187,—	103,10	119,20	355,80	30,—	39,50	297,50	40,—
Markt Allhau . . . . .	126,94	511,30	76,09	243,04	530,11	191,30	186,61	660,60	337,50
Mörbisch am See . . . . .	132,35	271,39	157,95	323,88	408,46	174,20	145,94	255,47	131,68
Neuhaus am Klausenbach . . . . .	114,30	103,80	66,10	66,10	164,70	30,80	57,30	128,—	46,—
Nickelsdorf . . . . .	91,72	173,55	59,84	87,50	151,70	36,—	64,80	120,—	62,40
Oberschützen . . . . .	111,60	536,30	145,—	218,20	515,45	64,70	124,50	552,28	91,30
Oberwart . . . . .	122,70	247,57	57,05	77,38	406,44	81,90	56,35	315,79	180,14
Pinkafeld . . . . .	203,80	351,04	126,87	175,94	683,78	50,40	210,32	251,70	47,63
Pöttelsdorf . . . . .	41,—	247,86	49,70	136,60	182,62	48,—	142,20	203,84	97,90
Rechnitz . . . . .	71,92	180,50	210,15	150,40	184,40	56,81	90,40	141,35	66,40
Rust . . . . .	166,75	185,—	111,10	134,43	679,80	86,90	126,—	264,80	70,70
Siget in der Wart . . . . .	62,—	135,—	77,—	98,60	215,20	56,50	58,50	115,50	49,50
Stadtschlaining . . . . .	59,70	139,50	81,—	143,60	592,90	127,90	25,—	306,70	46,02
Stoob . . . . .	153,90	128,40	146,—	169,30	376,90	101,—	130,90	262,40	62,40
Unterschützen . . . . .	55,—	113,80	26,20	91,—	191,30	48,80	28,10	225,20	165,40
Weppersdorf . . . . .	52,—	121,90	29,20	26,90		34,50	77,—	173,40	140,20
Zurndorf . . . . .	78,—	224,—	76,—	113,—	219,70	142,50	61,—	108,90	
<b>2.993,—</b>	<b>6.398,68</b>	<b>3.064,64</b>	<b>4.066,66</b>	<b>9.534,92</b>	<b>2.870,63</b>	<b>2.855,31</b>	<b>7.272,62</b>	<b>3.247,30</b>	

**Superintendentenz A. B. Kärnten**

Agoritschach-Arnoldstein . . . . .	44,50	126,50	92,79	25,—	237,40	66,32	30,70	264,31	42,10
Althofen . . . . .	37,92		48,81	28,91		54,50		100,10	56,61
Arriach . . . . .	55,34	215,21	104,95	31,—	267,76	36,85	30,21	157,45	108,55
Bad Bleiberg . . . . .		69,—	25,50	22,20	165,37		25,20	44,33	16,85
Dornbach . . . . .	55,40	224,80	80,20	40,60	290,54	107,70	73,—	253,90	
Eisentratten . . . . .	56,—	202,60	73,—	30,—	146,68	48,50	14,20	364,51	82,10
Feffernitz . . . . .	18,20	121,70	198,78	41,80	295,70	79,90	120,48	130,50	93,—
Feld am See . . . . .	84,56	204,96	76,03	50,70	232,—	52,10	45,70	171,30	67,35
Ferndorf . . . . .	21,60	101,30	45,98	37,90	239,06		27,90	38,50	
Fresach . . . . .	32,40	67,30	26,80	65,20	554,83	252,60	54,50	255,17	
Gnesau . . . . .	49,—	105,90		70,98	183,65		38,55	196,94	79,78
Hermagor . . . . .	244,80	417,68	445,15	446,98	595,47	335,07	349,70	582,76	290,77
Klagenfurt-Johanneskirche	124,17	229,94	95,01	197,57	895,79	142,50	185,78	241,76	108,20
Klagenfurt-Ost . . . . .	89,90	138,25	80,40	82,11	284,80	76,10	68,75	205,40	120,96
Lienz . . . . .	123,40	236,14	57,20	84,52	227,93	69,30	92,02	174,75	123,60
Pörtschach am Wörther See	48,90	138,03	130,—	44,—	208,43	28,80	45,—	43,—	32,—
Radenthein . . . . .	66,12	36,43	40,54	31,10	90,43	21,38	72,05	68,61	51,26
St. Ruprecht bei Villach . . . . .	109,40	527,12	116,70	145,70	602,56	196,25	22,48	316,29	89,20
St. Veit an der Glan . . . . .	79,—	114,60	70,50	113,20	381,25	70,55	91,10	141,—	121,—
Spittal an der Drau . . . . .	133,72	257,20	145,37	101,69	430,22	123,22	132,09	284,32	97,41

Empfohlene Kollekten

Gustav- Adolf-Verein Reformationsfest	W.-Dantine-Haus (Theologenheim) 6. 12. 2009	Evangelischer Bund 8. 2. 2009	Alkoholiker- seelsorge 22. 2. 2009	Ökumene 8. 3. 2009	Presseverband 14. 6. 2009	Werk f. Evang. u. Gemeindeaufbau 19. 7. 2009	Dienst an Israel 16. 8. 2009	Dr.-W.-Dantine- Stipendienfonds 20. 9. 2009	Martin-Luther- Bund 8. 11. 2009	SUMMEN
138,80	73,—	56,40	49,90	102,50	57,80		80,—	43,15	59,40	1.467,21
362,72	89,92									1.932,14
140,60	45,80									1.144,50
112,20	122,10	65,99	93,40	89,15	38,—		29,48	67,50	86,88	1.737,65
144,77	31,14	44,22	63,45	54,61	87,—	58,53	65,24	95,97	90,02	1.790,30
229,77	73,80	79,41	61,60	120,—	75,—			60,87	67,90	2.409,68
523,43	208,93	117,66	112,60	210,76			153,14		151,10	4.864,36
233,01	90,90		76,07		94,64				78,31	2.321,21
195,—	134,20	183,40	68,—	119,—	101,—		134,—	54,—	67,20	2.121,50
399,88	229,76	113,61		101,66	124,25			83,14	186,31	3.480,84
117,94	87,—	28,55	10,55	34,50			21,30	162,03	32,60	1.554,74
176,50	72,50									1.702,25
215,—	41,70	32,40	41,—	63,80	90,80	47,50	42,—	30,—	30,—	1.840,60
288,01	125,90	143,10	154,20	195,90	95,—		168,79	187,—	155,—	4.376,39
269,37	290,51								123,10	2.684,30
88,20	54,50									919,80
189,32	212,01									1.248,84
210,70		114,60	115,20	101,80	162,80		189,80	202,30	116,80	3.573,33
234,36	164,79	101,36	64,99	78,44	53,80		24,10	264,41	66,36	2.597,93
328,93	135,94						71,30			2.637,65
195,10	86,67	54,80	40,—	93,—	59,70		39,—	165,30	137,80	2.021,09
148,60			49,20					109,41	67,32	1.526,86
346,56	125,—							85,—	31,45	2.413,49
158,—	54,—								139,10	1.218,90
249,50	181,10									1.952,92
194,90	125,60	142,50	69,50	103,30	84,40	86,60	68,70	195,—	110,50	2.712,20
89,90	70,30									1.105,—
193,90	36,10				28,40		44,50			958,—
195,—	102,10									1.320,20
<b>6.369,97</b>	<b>3.065,27</b>	<b>1.278,—</b>	<b>1.069,66</b>	<b>1.468,42</b>	<b>1.152,59</b>	<b>192,63</b>	<b>1.131,35</b>	<b>1.805,08</b>	<b>1.797,15</b>	
156,81	47,22									1.133,65
95,—	23,20									445,05
107,12	75,53	31,12	26,72	33,31	27,20				20,75	1.329,07
32,70	50,40	36,32	29,09	27,15						544,11
75,80	75,55								98,90	1.376,39
65,30	24,20				94,—					1.201,09
308,50	57,30	35,50	65,90	67,40	31,40		64,70	92,07	50,10	1.872,93
45,96	78,—	76,36		81,20	41,81				48,07	1.356,10
32,10	63,50	71,—	33,—		78,10		51,40		13,40	854,74
484,68	53,40	32,20	32,70	116,60	150,90		16,50		29,50	2.225,28
106,81			56,90							888,51
243,43	230,13								248,11	4.430,05
581,85	156,83	82,11	109,79	79,65	87,64		97,25	127,60	113,90	3.657,34
202,78	76,67	99,35	85,70	127,47			58,70	93,50	119,73	2.010,57
206,70	53,55		51,—	103,74	58,50	213,60	140,60	85,80	67,70	2.170,05
110,51										828,67
41,19	147,42	35,86	81,62	45,50	55,40		63,40	46,23	16,20	1.010,74
237,37	104,86									2.467,93
193,10	94,70	100,—		24,50	68,—				73,10	1.735,60
578,11	144,10	68,37	112,18	97,55	86,90		100,86	129,18	73,13	3.095,62

Fortsetzung Superintendenz A. B. Kärnten

Pflichtkollekten

Gemeinde	Evang. Schulen 22. 3. 2009	Baukollekte 12. 4. 2009	Evang. Frauenarbeit 3. 5. 2009	Kirchenmusik 10. 5. 2009	Evang. Jugend Konfirmation	Weltmission 7. 6. 2009	Zwischen- kirchl. Hilfe 30. 8. 2009	Diakonie Österreich Erntedankfest	Österr. Bibelgesellschaft 18. 10. 2009
Trebesing . . . . .	101,—	183,50	91,50	123,10	139,—	86,70	69,50	419,—	124,70
Treßdorf . . . . .			127,20		246,50	126,25	107,04	262,24	
Tschöran . . . . .	61,50	215,20	30,40	96,30	160,50	130,20	77,70	175,51	45,90
Unterhaus . . . . .	82,80	187,27	50,12	108,19	281,33	91,48	116,91	284,20	78,94
Velden am Wörther See . . . . .									
Villach . . . . .	168,44	225,59	202,04	74,19	379,96	133,05	149,13	135,16	150,55
Villach-Nord . . . . .	71,74	238,64	30,60	85,52	128,27	81,33	117,64	101,23	
Völkermarkt . . . . .	100,90	167,89	59,88	77,80	181,76	81,25	135,50	158,50	56,60
Waiern . . . . .	87,12	195,29	65,09	192,58	445,10	72,73	122,16	482,80	135,51
Weißbriach . . . . .	50,36	406,60	59,42	53,95	482,03	108,57	127,55	369,94	124,44
Wiedweg . . . . .		50,—	48,—		311,68		94,20	128,—	56,80
Wolfsberg . . . . .	91,24	169,97	64,70	114,60	277,79	44,62	33,—	75,92	40,93
Zlan . . . . .									
	<b>2.289,43</b>	<b>5.574,61</b>	<b>2.782,66</b>	<b>2.617,39</b>	<b>9.363,79</b>	<b>2.717,82</b>	<b>2.669,74</b>	<b>6.627,40</b>	<b>2.395,11</b>

Superintendenz A. B. Niederösterreich

Amstetten . . . . .	103,—	280,44	126,50	94,50	212,90	146,37		350,40	126,—
Baden . . . . .	107,30	344,70	130,—	82,65	422,70	105,28	72,—	240,68	104,57
Bad Vöslau . . . . .	38,—	167,52	181,50	174,95	450,85	62,—	144,80	110,—	150,90
Berndorf . . . . .	126,50	235,40	49,50	74,—	223,85	39,50	44,20	590,70	131,16
Bruck an der Leitha . . . . .	37,—	173,42	47,50	81,—	228,90	39,40	42,—	50,50	80,60
Gloggnitz . . . . .	95,70	101,10	42,70	29,20	108,—	108,—	43,20	105,40	50,50
Gmünd . . . . .	20,—	111,40	20,90	47,80	237,—	33,20		33,70	35,40
Horn . . . . .	32,—	67,55	24,20	51,—	126,70	18,90	17,90	52,—	34,—
Klosterneuburg . . . . .	143,37	381,83	213,—	189,80	243,73	75,81	75,45	251,—	202,—
Korneuburg . . . . .	90,90	191,70	106,52	103,90	345,12	181,—		143,20	81,40
Krems an der Donau . . . . .	70,55	253,52	84,90	82,55	188,17	79,50	55,60	87,25	
Melk-Scheibbs . . . . .	34,—	328,90		168,—	290,—	26,—	193,—	137,—	125,50
Mitterbach . . . . .	29,58	116,97	39,20	45,—	45,—	35,—	30,—	111,30	12,40
Mödling . . . . .		745,26	247,30	433,06	1.392,69	553,98	192,60	545,31	363,63
Naßwald . . . . .	12,50	39,50	27,80	32,50	143,58	23,95	20,90	42,50	32,80
Neunkirchen . . . . .	76,20	202,97	100,—		221,80	122,50		200,—	92,—
Perchtoldsdorf . . . . .	108,50	205,90	90,40	141,50	367,50	65,—	66,50	177,80	116,70
Purkersdorf . . . . .									
St. Aegydam Neuwalde . . . . .	35,—	108,19	30,—	35,20	89,50		32,—	159,87	33,—
St. Pölten . . . . .	432,50	451,50	187,—	275,60	342,05	181,60	280,20	339,60	353,13
Stockerau . . . . .	135,80	163,13	63,50	57,99	94,40	105,58	47,96	150,36	67,—
Strasshof-Marchfeld . . . . .	108,80	127,80	66,80	22,—	164,—	31,—	24,50	86,50	5,—
Ternitz . . . . .	78,42	174,60	37,20	82,60	185,45	29,—	36,15	121,50	55,—
Traiskirchen . . . . .	85,72	125,—	96,20	116,87	351,93	96,69	42,—	52,70	87,60
Tulln . . . . .	29,50	295,—	102,—	51,—	326,27	40,—	68,10	91,15	58,30
Wiener Neustadt . . . . .	152,24	160,91	139,10	106,90	454,80	155,25	106,50	231,80	108,50
	<b>2.183,08</b>	<b>5.554,21</b>	<b>2.253,72</b>	<b>2.579,57</b>	<b>7.256,89</b>	<b>2.354,51</b>	<b>1.635,56</b>	<b>4.462,22</b>	<b>2.507,09</b>

Superintendenz A. B. Oberösterreich

Attersee . . . . .	179,36	415,52	236,20	185,80	166,70	284,70	164,90	439,51	203,59
Bad Goisern . . . . .	173,44	397,19	195,99	159,73	663,95	148,81	126,75	636,65	128,34
Bad Hall . . . . .	50,—	204,—	50,—	78,—	180,—	50,—	56,—	256,61	62,10
Bad Ischl . . . . .	42,52	37,24	30,—	46,52	69,78	31,73	54,18	127,72	26,09
Braunau am Inn . . . . .	72,30	245,86	81,62	88,20	200,—	75,15	76,45	257,—	113,42
Eferding . . . . .	100,21	163,82	131,55	191,76	229,50	125,11	109,91	381,18	62,19
Enns . . . . .	29,10	92,85	100,70	51,30	149,45	27,20		185,59	63,—
Gallneukirchen . . . . .	159,41	221,38	140,37	278,—	517,53	131,87	152,33	300,85	121,75
Gmunden . . . . .	339,45	581,45	356,45	291,58	381,27	259,43	290,39	387,21	267,59

Empfohlene Kollekten

Gustav- Adolf-Verein Reformationsfest	W.-Dantine-Haus (Theologenheim) 6. 12. 2009	Evangelischer Bund 8. 2. 2009	Alkoholiker- seelsorge 22. 2. 2009	Ökumene 8. 3. 2009	Presseverband 14. 6. 2009	Werk f. Evang. u. Gemeindeaufbau 19. 7. 2009	Dienst an Israel 16. 8. 2009	Dr.-W.-Dantine- Stipendienfonds 20. 9. 2009	Martin-Luther- Bund 8. 11. 2009	SUMMEN
95,—	110,—						109,—			1.652,—
182,63	50,—									1.101,86
62,20	127,70									1.183,11
114,14	68,21									1.463,59
74,80	63,20		58,—			91,50	76,—		113,92	477,42
210,50	156,21	134,83			79,60			119,65		2.318,90
162,89	118,20		101,40	94,73				64,34	96,10	1.492,63
165,50	117,—									1.302,58
186,96	148,27	172,42	83,02	120,79	121,04		202,45	144,35		2.977,68
194,91	59,73	49,12	47,27		144,78		160,32		101,—	2.539,99
93,90	30,—									812,58
139,93	46,50	64,86	106,28	87,55	117,40		38,60	78,91	51,—	1.643,80
										—,—
<b>5.589,18</b>	<b>2.651,58</b>	<b>1.089,42</b>	<b>1.080,57</b>	<b>1.107,14</b>	<b>1.242,67</b>	<b>305,10</b>	<b>1.179,78</b>	<b>981,63</b>	<b>1.334,61</b>	
230,29	70,—									1.740,40
248,30	108,21				54,40					2.020,79
139,24	40,—	29,72	48,70	25,—				150,50		1.913,68
139,—	87,20									1.741,01
193,46	61,30	33,50	34,70	49,50	37,50			30,50		1.220,78
87,50	32,—	40,20	52,—	59,20	37,70			30,70	41,90	1.065,—
52,23	36,60		34,—							662,23
169,10	36,30	27,80							17,50	674,95
221,04	222,—			151,70	253,90					2.624,63
165,20	102,50	100,07	50,—	138,42	67,—		16,—	57,08	89,50	2.029,51
218,15		74,10		63,78	61,20	68,06	99,60	62,—	98,50	1.647,43
175,—	61,—	129,—	160,26		83,—				184,—	2.094,66
176,89	63,15	35,80	23,—	32,—	15,—			36,50	100,—	946,79
717,90	360,38	396,25	210,40		284,—		194,30	208,98	373,34	7.219,38
287,25	12,40									675,68
160,—	100,—	74,—	72,50	117,90	165,—		61,—		80,50	1.846,37
197,—	88,—	81,50	87,50	93,—	102,50		66,—		141,50	2.196,80
										—,—
120,70	45,20	44,36	25,—	25,—					44,80	827,82
500,92	223,40	157,22	388,—							4.112,72
205,10	83,70				50,—				43,80	1.268,32
77,—	56,80								63,—	833,20
37,90	29,10	69,60	23,84	61,30	38,90		29,02		37,52	1.127,10
121,50	126,57	31,—		57,50	100,46				91,01	1.582,75
227,—	78,—	15,—	27,—	65,40	21,—			25,—	20,—	1.539,72
212,—	144,20									1.972,20
<b>5.079,67</b>	<b>2.268,01</b>	<b>1.339,12</b>	<b>1.236,90</b>	<b>939,70</b>	<b>1.371,56</b>	<b>68,06</b>	<b>465,92</b>	<b>570,76</b>	<b>1.457,37</b>	
263,86	40,—	171,53	94,44	125,70	81,45	165,05	269,02	80,10	120,60	3.688,03
631,59	222,76	153,18	119,25	249,65	117,80		113,95	152,81	260,22	4.652,06
121,60	81,95	50,—	60,—	70,—	75,—		83,—	78,85	55,—	1.662,11
16,50	38,30	40,25		38,95	24,40		31,10	48,77		704,05
196,35	58,30	33,40	43,86	31,20	25,—		16,07	52,60		1.666,78
	120,50	59,40	70,57	77,32	69,20		106,75	24,10	128,60	2.151,67
82,90	32,60	22,50	70,—	28,90						936,09
125,77	263,47	108,59	86,20	135,05			96,73	206,15	161,30	3.206,75
397,89	241,12	40,71	207,52	237,19	33,55		36,90	250,55	50,80	4.651,05

Fortsetzung Superintendenz A. B. Oberösterreich

Pflichtkollekten

Gemeinde	Evang. Schulen 22. 3. 2009	Baukollekte 12. 4. 2009	Evang. Frauenarbeit 3. 5. 2009	Kirchenmusik 10. 5. 2009	Evang. Jugend Konfirmation	Weltmission 7. 6. 2009	Zwischen- kirchl. Hilfe 30. 8. 2009	Diakonie Österreich Erntedankfest	Österr. Bibelgesellschaft 18. 10. 2009
Gosau . . . . .	55,60	267,48	82,—	135,20	233,86	179,51	88,23	182,38	188,47
Hallstatt . . . . .	76,90	135,95	37,70	80,34	264,—	39,70	83,76	137,06	83,90
Kirchdorf an der Krems . . . . .	63,86	113,80	72,—	20,—	58,—	62,—	47,—	175,20	47,40
Lenzing-Kammer . . . . .	70,90	299,03	82,53	82,25	374,33		105,10	241,83	113,05
Leonding . . . . .	58,89	113,70	54,21	49,66	184,14	142,52	24,—	155,41	66,50
Linz-Dornach . . . . .	22,57	197,21	107,45	61,44		83,62	19,25		71,50
Linz-Innere Stadt . . . . .	212,66	250,—	175,63	168,10	394,23	176,20	110,10	257,68	150,50
Linz-Süd . . . . .	64,03	118,—	35,—	49,15	76,80	74,20	84,50	124,50	111,45
Linz-Südwest . . . . .	97,40	215,70	151,70	153,20	314,—	168,30	226,80	151,90	324,50
Linz-Urfahr . . . . .	193,49	272,—	282,25	163,60	259,56	281,58	260,—	384,51	214,96
Marchtrenk . . . . .	50,09	99,10	61,26	50,40	67,98	621,49	30,99		
Mattighofen . . . . .	76,69	158,73	34,30	32,85		80,—	30,49	190,63	77,80
Neukematen . . . . .	469,52	400,30	181,10	286,52	462,12	333,03	177,02	613,07	280,42
Ried im Innkreis . . . . .	30,—	35,—	71,50	26,50		11,60	20,—	20,—	33,75
Rutzenmoos . . . . .	181,85	414,42	144,80	207,05	224,90	288,50	182,40	556,55	200,95
Schärding . . . . .	30,10	144,20	66,—	130,20	45,—	63,54	64,60	90,90	86,—
Scharten . . . . .	268,40	310,42	67,—	209,74	160,89		40,40	334,80	95,—
Schwanenstadt . . . . .	49,01	75,12	43,80	88,80	72,54	42,61	61,52	140,37	19,50
Stadl-Paura . . . . .	63,36	179,09	69,41	90,93	166,12	65,17	86,99	403,77	79,60
Steyr . . . . .	59,35	114,60	134,45	64,87	142,29	84,33	136,40	93,15	81,70
Thening . . . . .	94,86	219,51	84,83	135,98	234,21	164,37	132,61	424,53	138,71
Timelkam . . . . .	52,—	100,—	60,—	40,—	210,—	48,—	40,—	144,—	40,—
Traun . . . . .	202,52	241,—	115,55	127,18	505,49	76,50	88,10	297,47	111,75
Vöcklabruck . . . . .	77,40	331,95	172,41	179,50	394,03	158,80	149,50	316,90	142,82
Wallern an der Trattnach . . . . .	165,—	510,13	131,50	180,—	460,—	320,—	270,—	490,—	196,60
Wels . . . . .	159,98	338,57	242,43	151,29	192,89	259,56	164,56	310,81	53,07
<b>4.092,22</b>	<b>8.014,32</b>	<b>4.083,69</b>	<b>4.335,64</b>	<b>8.055,56</b>	<b>4.959,13</b>	<b>3.755,23</b>	<b>9.209,74</b>	<b>4.057,97</b>	

Superintendenz A. B. Salzburg-Tirol

Bischofshofen-									
St. Johann im Pongau . . . . .	48,84	85,—		72,41	328,60		39,60		51,—
Gastein . . . . .	26,55	69,80	49,30	19,—	347,48	37,01	55,70	38,70	55,—
Hallein . . . . .	67,23	230,90	53,20	159,06	180,—	115,55	83,30	357,82	92,10
Saalfelden . . . . .	15,10	88,10	58,70	34,30		92,20	15,14	161,07	113,89
Salzburg-Christuskirche . . . . .	313,86	418,46	140,20	202,78	600,94	183,93	201,04	235,30	172,66
Salzburg, nördlicher Flachgau . . . . .	80,—	339,33	101,—		417,—	38,—	78,—	314,—	57,—
Salzburg-Süd . . . . .	275,26	304,09	110,84	227,65	454,92	220,86	149,92	483,37	255,05
Salzburg-West . . . . .	71,34	144,26	40,41	66,65	359,52	20,81	46,30	37,37	122,29
Zell am See . . . . .	116,10		123,34	110,46	212,78	104,60	137,38		52,80
<b>1.014,28</b>	<b>1.679,94</b>	<b>676,99</b>	<b>892,31</b>	<b>2.901,24</b>	<b>812,96</b>	<b>806,38</b>	<b>1.627,63</b>	<b>971,79</b>	
Innsbruck-Christuskirche . . . . .	125,55	588,42	382,70	219,53	371,41	345,20	342,—	418,12	271,90
Innsbruck-Ost . . . . .	92,50	246,60	94,46	150,20	532,—	96,10	105,72	367,32	133,20
Jenbach . . . . .	81,10	399,27	95,20	217,24	314,40	69,50	98,—	228,92	140,43
Kitzbühel . . . . .	96,80	279,67	24,—	123,50		138,10	325,39	337,66	60,—
Kufstein . . . . .	64,16	194,51	64,63	83,99	254,86	31,20	40,50	201,58	90,44
Oberinntal . . . . .	202,10	110,—	20,—	14,—	48,—	155,20	31,10	146,90	24,—
Reutte . . . . .	54,70	60,50	69,—	55,70	390,83	46,20	63,50	91,50	50,50
<b>716,91</b>	<b>1.878,97</b>	<b>749,99</b>	<b>864,16</b>	<b>1.911,50</b>	<b>881,50</b>	<b>1.006,21</b>	<b>1.792,—</b>	<b>770,47</b>	
Summen Salzburg-Tirol . . . . .	<b>1.731,19</b>	<b>3.558,91</b>	<b>1.426,98</b>	<b>1.756,47</b>	<b>4.812,74</b>	<b>1.694,46</b>	<b>1.812,59</b>	<b>3.419,63</b>	<b>1.742,26</b>

Empfohlene Kollekten

Gustav- Adolf-Verein Reformationsfest	W.-Dantine-Haus (Theologenheim) 6. 12. 2009	Evangelischer Bund 8. 2. 2009	Alkoholiker- seelsorge 22. 2. 2009	Ökumene 8. 3. 2009	Presseverband 14. 6. 2009	Werk f. Evang. u. Gemeindeaufbau 19. 7. 2009	Dienst an Israel 16. 8. 2009	Dr.-W.-Dantine- Stipendienfonds 20. 9. 2009	Martin-Luther- Bund 8. 11. 2009	SUMMEN
172,60	78,40	75,42		79,—	39,13		80,80	77,82	78,20	2.094,10
222,81	42,—	51,—	17,50	113,25	78,50		43,90	29,70	59,60	1.597,57
70,—	64,56	76,50	113,50	94,80	30,—		99,—	56,01	20,—	1.283,63
280,18	95,70							98,93		1.843,83
138,12	59,61	17,—	50,82		32,50					1.147,08
	43,—	73,60		32,—	25,50		52,31	67,70	93,50	950,65
	160,34	133,18	90,79	113,07	152,14		91,80	116,50		2.752,92
	77,70		162,20	37,40	29,22		68,40	80,40	58,63	1.251,58
169,10	40,30		87,10	47,—			36,70	56,60	37,70	2.278,—
	214,79									2.526,74
	42,40	56,18		64,20	59,62		53,27		75,70	1.332,68
40,—	46,20	21,93	43,50		23,33				100,80	957,25
237,70	327,10	137,30	183,01	104,06	57,—		196,91	198,52	314,43	4.959,13
97,17	21,40						30,09			397,01
123,95	218,05	205,50	146,70	199,60	149,30		204,10	208,05	199,45	4.056,12
							42,—			762,54
	222,96		70,65				60,16	77,40		1.917,82
118,69	42,15	23,98			39,40		61,—		50,42	928,91
75,30	52,69	19,55	27,30	59,60	24,90		21,75	17,60	41,23	1.544,36
143,02	106,65		125,50							1.286,31
315,68	121,25						102,79			2.169,33
71,—	50,—	20,—	30,—	40,—	25,—		45,—	38,—	72,—	1.125,—
233,54	73,10	76,20	129,62	90,50	118,—		74,81	72,70	135,15	2.769,18
297,40	158,40	135,26	116,85	139,10	173,40		70,90	190,20	143,24	3.348,06
20,—	223,—	200,—	140,—	160,—	130,—		145,—	150,—	310,—	4.201,23
	288,48	46,25	128,75	112,55	86,98	192,57	117,59	90,78	66,26	3.003,37
<b>4.662,72</b>	<b>3.969,23</b>	<b>2.048,41</b>	<b>2.415,63</b>	<b>2.480,09</b>	<b>1.700,32</b>	<b>357,62</b>	<b>2.451,80</b>	<b>2.520,84</b>	<b>2.632,83</b>	
60,—	101,97									787,42
78,50	23,70									800,74
222,53	108,61		60,93	76,26	51,20		72,40	227,75	121,70	2.280,54
220,90	85,67									885,07
432,17	212,97	66,85	60,67	121,98	88,72	71,98	44,81	70,42	156,78	3.796,52
71,10	79,—									1.574,43
251,80	177,73	76,85	72,10	116,18	84,03		75,49	106,95	156,01	3.599,10
132,16	137,42	69,44	67,35	50,80			11,17	59,35	81,30	1.517,94
61,70	81,77	139,82			134,50					1.275,25
<b>1.530,86</b>	<b>1.008,84</b>	<b>352,96</b>	<b>261,05</b>	<b>365,22</b>	<b>358,45</b>	<b>71,98</b>	<b>203,87</b>	<b>464,47</b>	<b>515,79</b>	
924,24	184,70			378,42					267,20	4.819,39
290,10	87,—		130,40						139,14	2.464,74
94,—	98,90	109,10	170,85	97,85	127,55		71,62	94,39	114,57	2.622,89
177,50	48,20									1.610,82
173,45	32,40									1.231,72
104,—	166,20							30,—		1.051,50
72,10	33,80									988,33
<b>1.835,39</b>	<b>651,20</b>	<b>109,10</b>	<b>301,25</b>	<b>476,27</b>	<b>127,55</b>	<b>—,—</b>	<b>71,62</b>	<b>124,39</b>	<b>520,91</b>	
<b>3.366,25</b>	<b>1.660,04</b>	<b>462,06</b>	<b>562,30</b>	<b>841,49</b>	<b>486,—</b>	<b>71,98</b>	<b>275,49</b>	<b>588,86</b>	<b>1.036,70</b>	

Superintendentenz A. B. Steiermark

Pflichtkollekten

Gemeinde	Evang. Schulen 22. 3. 2009	Baukollekte 12. 4. 2009	Evang. Frauenarbeit 3. 5. 2009	Kirchenmusik 10. 5. 2009	Evang. Jugend Konfirmation	Weltmission 7. 6. 2009	Zwischen- kirchl. Hilfe 30. 8. 2009	Diakonie Österreich Erntedankfest	Österr. Bibelgesellschaft 18. 10. 2009
Admont (Liezen) . . . . .		61,85	77,30	45,10	163,17			90,20	39,40
Bad Aussee . . . . .	33,60	112,—	29,50	26,—	107,—	27,50	68,70	71,70	83,—
Bad Radkersburg . . . . .									
Bruck an der Mur . . . . .	94,76	210,51	70,62	73,70	329,20	62,—	67,90	170,90	171,53
Eisenerz . . . . .	30,—	15,—	17,40	15,—	19,70		22,50	23,50	15,60
Feldbach . . . . .	29,25	54,09	31,15	18,24	93,63	33,52	24,13	59,40	35,90
Fürstenfeld . . . . .	42,50	80,40	70,15		184,49	27,13	85,92	90,—	89,83
Gaishorn . . . . .	45,—	79,41	46,10	59,50	141,04	20,70	28,30	130,10	35,24
Gleisdorf . . . . .		62,40	40,—		132,05	37,20		52,50	49,—
Graz-Eggenberg . . . . .	152,45	240,20	81,—	129,90	255,—	128,50	88,14	185,45	109,50
Graz, Heilandskirche . . . . .	501,43	656,01	275,39	301,74	2.446,97	190,55	379,95	344,56	458,16
Graz-Nord . . . . .	82,70	176,—	59,40		367,—	269,40	96,—	148,—	180,85
Graz, rechtes Murufer . . . . .	87,96	225,98	119,70	86,70	200,30	130,60	64,70	167,02	125,21
Gröbming . . . . .	127,75	180,23	101,74	148,38	148,17	124,46	85,27	150,—	140,—
Hartberg . . . . .	112,—	91,50	81,—	62,—	230,—	73,10	58,—	87,70	126,—
Judenburg . . . . .	33,—	62,20	20,—	39,70	61,55	33,27	30,—	55,—	31,34
Kapfenberg . . . . .	22,50	218,95	59,—	39,10	228,13	23,50	17,50	243,62	47,—
Kindberg . . . . .	6,—	34,90	10,—	46,10		24,—	33,—	156,44	13,—
Knittelfeld . . . . .	40,30	47,80	22,10	49,50	217,47	35,35	50,70		49,30
Leibnitz . . . . .		56,60	66,10		211,20	79,30		114,50	101,75
Leoben . . . . .	54,54	105,20	31,95	58,70	246,83	45,23	33,40	137,30	44,60
Mürzzuschlag . . . . .		20,10	18,—	12,90	128,44				
Murau-Lungau . . . . .	72,60	63,50	23,—	48,50	202,51	22,—	61,—	404,33	33,—
Peggau . . . . .	61,55	190,50	76,50	111,72	251,29	99,30	54,10	139,52	82,50
Ramsau am Dachstein . . . . .	297,26	491,29	170,40	342,34	469,51	242,09	193,74	1.140,51	278,07
Rottenmann . . . . .	39,60	83,65	25,45	39,50	114,70	56,30	56,90	142,80	123,50
Schladming . . . . .	213,27	1.045,91	313,14	242,26	477,45	435,25	95,—	584,85	384,23
Stainach-Irdning . . . . .	58,23	77,95	49,80	44,50	56,50	58,90	44,—	69,90	40,—
Stainz-Deutschlandsberg . . . . .	41,70	105,20	22,40	66,—		19,60	29,59	71,—	21,—
Trofaiach . . . . .	37,17	61,67	45,30	50,80	127,91	50,—	57,—	98,50	66,80
Voitsberg . . . . .	52,34	153,41	53,10	61,45	307,47	53,—	28,90	117,—	13,65
Wald am Schoberpass . . . . .		126,50		61,92				254,50	
Weiz . . . . .		64,—	25,50	27,40		23,—	47,—	105,50	46,15
	<b>2.369,46</b>	<b>5.254,91</b>	<b>2.132,19</b>	<b>2.308,65</b>	<b>7.918,68</b>	<b>2.424,75</b>	<b>1.901,34</b>	<b>5.606,30</b>	<b>3.035,11</b>

Empfohlene Kollekten

Gustav- Adolf-Verein Reformationsfest	W.-Dantine-Haus (Theologenheim) 6. 12. 2009	Evangelischer Bund 8. 2. 2009	Alkoholiker- seelsorge 22. 2. 2009	Ökumene 8. 3. 2009	Presseverband 14. 6. 2009	Werk f. Evang. u. Gemeindeaufbau 19. 7. 2009	Dienst an Israel 16. 8. 2009	Dr.-W.-Dantine- Stipendienfonds 20. 9. 2009	Martin-Luther- Bund 8. 11. 2009	SUMMEN
60,75		68,—			41,—					646,77
91,90	41,50									692,40
108,30										108,30
119,90	80,80		69,—							1.520,82
29,50	18,50				16,—				27,—	249,70
116,60	33,—									528,91
140,95	68,42		80,60					63,63		1.024,02
31,10	30,—									646,49
76,55	42,30								67,50	559,50
242,24	113,35									1.725,73
931,75	305,30	185,16	235,41	154,07	160,36		331,50	286,82	427,10	8.572,23
168,10	132,70	75,—					40,60			1.795,75
373,28	328,70	66,50	46,—	74,01	75,—	113,20	91,05	55,—	278,31	2.709,22
150,—	111,70	147,35	179,05	108,40	110,—		116,76	114,74	120,—	2.364,—
153,70	85,—									1.160,—
39,—	33,—									438,06
196,50	58,76	40,10	29,76	51,50	16,—		63,75	109,30	42,15	1.507,12
63,50	20,—			77,30						484,24
88,25	45,23									646,—
128,90	70,40							128,90		957,65
281,30	72,35	23,87	17,34	28,20	26,70	18,35	13,59	15,56		1.255,01
45,50	27,50				31,—					283,44
162,70	57,—									1.150,14
201,70	138,65	31,—	19,10	49,—	40,60		80,50		54,25	1.681,78
495,80	203,23	253,33	184,91		158,46		171,76	188,37	131,01	5.412,08
51,64	40,30	44,11	36,30		29,72		39,—		34,01	957,48
452,41	281,42								210,96	4.736,15
75,—	67,—		90,50	49,25	32,72				49,—	863,25
100,08				25,50						502,07
77,50	85,40									758,05
56,30	30,10			33,40				57,20	35,56	1.052,88
232,52		35,70	56,10						30,90	798,14
76,56	41,—	18,—					19,50		16,—	509,61
<b>5.619,78</b>	<b>2.662,61</b>	<b>988,12</b>	<b>1.044,07</b>	<b>650,63</b>	<b>737,56</b>	<b>131,55</b>	<b>968,01</b>	<b>875,06</b>	<b>1.668,21</b>	

Superintendentenz A. B. Wien

Pflichtkollekten

Gemeinde	Evang. Schulen 22. 3. 2009	Baukollekte 12. 4. 2009	Evang. Frauenarbeit 3. 5. 2009	Kirchenmusik 10. 5. 2009	Evang. Jugend Konfirmation	Weltmission 7. 6. 2009	Zwischen- kirchl. Hilfe 30. 8. 2009	Diakonie Österreich Erntedankfest	Österr. Bibelgesellschaft 18. 10. 2009
Wien-Innere Stadt . . .	555,32	1.053,98	448,62	373,98	526,44	400,13	466,76	932,15	368,48
Wien-Leopoldstadt und Brigittenau . . .	83,28	122,30	76,—	70,30	488,20	152,70	68,—	147,60	98,30
Wien-Landstraße . . .	100,90	313,02		82,80	589,06	120,19	106,80	251,86	138,91
Wien-Gumpendorf . . .	152,40	80,11	126,50	93,50	351,96	106,46	204,20	314,14	
Wien-Neubau-Fünfhaus . . .	31,—	101,90	29,30	22,50	234,80	28,85	28,—	36,40	31,—
Wien-Alsergrund . . .	164,50	149,—	60,50	68,—	177,50	286,10		210,95	262,20
Wien-Favoriten- Christuskirche . . .	93,64	100,—	123,68	103,52	407,91		131,51	132,—	142,—
Wien-Favoriten- Gnadenkirche . . .	198,60	141,20	145,50	276,60		210,50	100,70	203,40	130,50
Wien-Favoriten- Thomaskirche . . .	144,20	100,37	81,20	105,72	347,52	50,50	53,20	123,50	47,20
Wien-Simmering . . .	97,30	171,93	139,30	142,30	523,30	92,60	148,50	111,10	163,80
Wien-Hetzendorf . . .	52,80	163,33	62,30	91,—	135,10	156,30	91,80	328,35	40,—
Wien-Lainz . . .	150,—	146,—	69,20	99,—	181,50	81,30	147,50	171,60	68,90
Wien-Hietzing . . .	100,50	162,90	182,02	104,—	367,50	132,20	82,60	116,50	79,55
Wien-Hütteldorf . . .	61,—	108,50	112,—	56,—	160,33	160,30		127,01	126,90
Wien-Ottakring . . .	189,72	268,41	114,—	315,—	501,56	156,10	130,40	195,28	78,80
Wien-Währing . . .	423,37	269,03	100,—	148,—	668,60	105,22	93,06	565,09	104,62
Wien-Döbling . . .	415,—	420,77	193,—	189,20	733,19	246,10	294,—	400,23	209,40
Wien-Floridsdorf . . .	240,90	106,50	319,90	39,—	205,35	46,50	94,—	279,50	90,—
Wien-Leopoldau . . .	23,50	72,95	51,80	37,—	143,16	38,60	27,38	61,40	22,40
Wien-Donaustadt . . .	82,76	151,50	73,—	87,39	218,68	55,50	158,60	139,06	60,50
Kaisermühlen und Kagran . . .	61,—	34,90			401,80		55,—		
Wien-Liesing . . .	203,26	334,99	174,80	240,40	691,90	124,22	194,74		285,37
Mistelbach . . .	18,—	132,80	85,—	28,—	100,—	111,—		162,30	30,—
Schwechat . . .	44,—	201,10	205,70	69,60	317,10	15,—	40,—	170,10	139,30
	<b>3.686,95</b>	<b>4.907,49</b>	<b>2.973,32</b>	<b>2.842,81</b>	<b>8.472,46</b>	<b>2.876,37</b>	<b>2.716,75</b>	<b>5.179,52</b>	<b>2.718,13</b>

Zusammenstellung

Pflichtkollekten

Superintendentenz	Evang. Schulen 22. 3. 2009	Baukollekte 12. 4. 2009	Evang. Frauenarbeit 3. 5. 2009	Kirchenmusik 10. 5. 2009	Evang. Jugend Konfirmation	Weltmission 7. 6. 2009	Zwischen- kirchl. Hilfe 30. 8. 2009	Diakonie Österreich Erntedankfest	Österr. Bibelgesellschaft 18. 10. 2009
Burgenland . . .	2.993,—	6.398,68	3.064,64	4.066,66	9.534,92	2.870,63	2.855,31	7.272,62	3.247,30
Kärnten . . .	2.289,43	5.574,61	2.782,66	2.617,39	9.363,79	2.717,82	2.669,74	6.627,40	2.395,11
Niederösterreich . . .	2.183,08	5.554,21	2.253,72	2.579,57	7.256,89	2.354,51	1.635,56	4.462,22	2.507,09
Oberösterreich . . .	4.092,22	8.014,32	4.083,69	4.335,64	8.055,56	4.959,13	3.755,23	9.209,74	4.057,97
Salzburg-Tirol . . .	1.731,19	3.558,91	1.426,98	1.756,47	4.812,74	1.694,46	1.812,59	3.419,63	1.742,26
Steiermark . . .	2.369,46	5.254,91	2.132,19	2.308,65	7.918,68	2.424,75	1.901,34	5.606,30	3.035,11
Wien . . .	3.686,95	4.907,49	2.973,32	2.842,81	8.472,46	2.876,37	2.716,75	5.179,52	2.718,13
	<b>19.345,33</b>	<b>39.263,13</b>	<b>18.717,20</b>	<b>20.507,19</b>	<b>55.415,04</b>	<b>19.897,67</b>	<b>17.346,52</b>	<b>41.777,43</b>	<b>19.702,97</b>

Empfohlene Kollekten

Gustav- Adolf-Verein Reformationsfest	W.-Dantine-Haus (Theologenheim) 6. 12. 2009	Evangelischer Bund 8. 2. 2009	Alkoholiker- seelsorge 22. 2. 2009	Ökumene 8. 3. 2009	Presseverband 14. 6. 2009	Werk f. Evang. u. Gemeindeaufbau 19. 7. 2009	Dienst an Israel 16. 8. 2009	Dr.-W.-Dantine- Stipendienfonds 20. 9. 2009	Martin-Luther- Bund 8. 11. 2009	SUMMEN
1.562,14	543,11									7.231,11
218,—	144,—	90,40		45,70	79,70		91,—	96,50	148,60	2.220,58
101,88		80,70		102,44			39,14	104,25	77,24	2.209,19
455,05	234,91	122,—		113,56		64,60		107,41		2.526,80
121,50	34,40			20,40					69,60	789,65
193,70	103,57									1.676,02
243,25	175,95				81,60	68,64			192,38	1.996,08
149,65	114,10		191,—							1.861,75
165,59	76,50						85,50		83,50	1.464,50
181,22	207,90	97,70	192,91	89,—	62,—		68,—	106,—	75,40	2.670,26
50,—	124,50		84,—	71,47	92,90				126,15	1.670,—
213,—	103,50									1.431,50
135,58	117,49									1.580,84
105,—	125,30	79,20	66,30	59,—	60,—	80,50	64,—	59,—	97,—	1.707,34
276,40	255,11									2.480,78
311,—	117,28									2.905,27
599,71	259,60	141,—	253,30	264,30	114,—	86,20	401,16	236,70	185,70	5.642,56
336,—	65,50									1.823,15
80,70	66,—									624,89
148,46	89,13	77,—							106,56	1.448,14
27,—	25,—									604,70
500,19	244,87						103,50			3.098,24
140,—	50,—									857,10
235,04								50,70	55,50	1.543,14
<b>6.550,06</b>	<b>3.277,72</b>	<b>688,—</b>	<b>787,51</b>	<b>765,87</b>	<b>490,20</b>	<b>299,94</b>	<b>852,30</b>	<b>760,56</b>	<b>1.217,63</b>	

Empfohlene Kollekten

Gustav- Adolf-Verein Reformationsfest	W.-Dantine-Haus (Theologenheim) 6. 12. 2009	Evangelischer Bund 8. 2. 2009	Alkoholiker- seelsorge 22. 2. 2009	Ökumene 8. 3. 2009	Presseverband 14. 6. 2009	Werk f. Evang. u. Gemeindeaufbau 19. 7. 2009	Dienst an Israel 16. 8. 2009	Dr.-W.-Dantine- Stipendienfonds 20. 9. 2009	Martin-Luther- Bund 8. 11. 2009	SUMMEN
6.369,97	3.065,27	1.278,—	1.069,66	1.468,42	1.152,59	192,63	1.131,35	1.805,08	1.797,15	61.633,88
5.589,18	2.651,58	1.089,42	1.080,57	1.107,14	1.242,67	305,10	1.179,78	981,63	1.334,61	53.599,63
5.079,67	2.268,01	1.339,12	1.236,90	939,70	1.371,56	68,06	465,92	570,76	1.457,37	45.583,92
4.662,72	3.969,23	2.048,41	2.415,63	2.480,09	1.700,32	357,62	2.451,80	2.520,84	2.632,83	75.802,99
3.366,25	1.660,04	462,06	562,30	841,49	486,—	71,98	275,49	588,86	1.036,70	31.306,40
5.619,78	2.662,61	988,12	1.044,07	650,63	737,56	131,55	968,01	875,06	1.668,21	48.296,99
6.550,06	3.277,72	688,—	787,51	765,87	490,20	299,94	852,30	760,56	1.217,63	52.063,59
<b>37.237,63</b>	<b>19.554,46</b>	<b>7.893,13</b>	<b>8.196,64</b>	<b>8.253,34</b>	<b>7.180,90</b>	<b>1.426,88</b>	<b>7.324,65</b>	<b>8.102,79</b>	<b>11.144,50</b>	<b>368.287,40</b>

## Kirchliche Mitteilungen

---



O. Univ.-Prof. Dr. Kurt LÜTHI

Kurt Lüthi wurde am 31. Oktober 1923 als Sohn eines Volksschullehrers und einer Handarbeitsschullehrerin im Kanton Bern geboren und wuchs in dem Dorf Rohrbach auf. Er studierte Evangelische Theologie in Bern und Basel. Zu seinen Lehrern gehörten Karl Barth, Karl Ludwig Schmidt und Oskar Cullmann. Literarisch wurde er auch durch Martin Buber und Dietrich Bonhoeffer beeinflusst. Nach Abschluss seiner Studien im Jahre 1949 wurde er Pfarrer der evangelisch-reformierten Kirche des Kantons Bern, zunächst in Beatenberg und später in Biel. Bei Cullmann promovierte Lüthi 1955 in Basel mit einer Dissertation über Judas Iskariot in der Geschichte der Auslegung. Einige Jahre später habilitierte er sich mit einer Studie über Gott und das Böse an der Universität Bern. 1964 wurde er auf den Lehrstuhl für Systematische Theologie H. B. an die Evangelisch-Theologische Fakultät Wien berufen, wo er bis zu seiner Emeritierung im Jahr 1990 lehrte. In den Jahren 1966/67, 1971/72 und von 1979 bis 1981 war Lüthi Dekan der Fakultät.

Bereits im Studium interessierte sich Lüthi neben der Theologie für Philosophie, Kunst und Germanistik. Schon früh bestand auch ein Interesse an Fragen der politischen Ethik und am christlich-jüdischen Dialog. Seit seiner Berufung nach Wien gehörte Lüthi in Österreich zu den prägenden Persönlichkeiten im ökumenischen Dialog, im Gespräch zwischen Theologie und Kunst, im christlich-marxistischen sowie im christlich-jüdischen Dialog. Lüthi, der seit 1972 mit der Wiener Künstlerin Linda Christianell verheiratet war, engagierte sich auch im Gespräch zwischen Theologie und Psychoanalyse und unterstützte als Vorkämpfer für eine Gleichstellung der Frauen die Anliegen der Feministischen Theologie. Auf all diesen Gebieten trat er durch zahlreiche Veröffentlichungen hervor, darunter seine 2001 erschienene christliche Sexualethik.

Kurt Lüthi prägte auch seine Kirche auf vielfältige Weise und gehörte über Jahrzehnte verschiedenen Gremien der Evangelischen Kirche in Österreich an, darunter der Synode der Evangelischen Kirche H. B. und der Generalsynode der Evangelischen Kirche A. und H. B. Er war Ehrenmitglied der Stiftung Pro Oriente und Träger der Ehrenmedaille der Bundeshauptstadt Wien in Gold.

Lüthi hat ein Proprium reformierter Theologie, dass sich der Glaube des Menschen in seinem Leben manifestieren müsse, in beeindruckender Weise in die Praxis umgesetzt. Er engagierte sich mit aller Kraft für gesellschaftspolitische Anliegen mit besonderem Augenmerk auf Minderheiten und Randgruppen, Außenseitern und sozial schwachen Menschen. Er erinnerte seine Kirche immer wieder daran, dass Kirche eine Kirche für andere sein müsse, wenn sie glaubwürdig das Evangelium verkündigen wolle. Er setzte sich ein für die Akzeptanz der Fristenlösung wie auch für einen positiven Zugang zur Homosexualität in Kirche und Gesellschaft. Er engagierte sich im Konziliaren Prozess für Frieden, Gerechtigkeit und Bewahrung der Schöpfung. Er war ein vehementer Befürworter des Antirassismus-Programmes des Weltkirchenrates und ein scharfer Kritiker heimischer Flüchtlingspolitik. Kurt Lüthi hat aber auch seiner Kirche stets ins Bewusstsein gerufen, dass zur reformierten Tradition ein kritischer Geist gehöre, der auch vor seiner eigenen Kirche nicht Halt machte, wenn er einmahnte, die reformierte Ämterlehre und die demokratische Struktur ernst zu nehmen.

Kurt Lüthi war ein Grenzgänger und Brückenbauer, der auch Brücken in die Nachbarschaft baute. So gab er der mittel-ost-europäischen Oberwartkonferenz starke Impulse und knüpfte Beziehungen zur evangelisch-reformierten Kirche der Schweiz.

Seine Theologie, die durch das Erbe Barths und den Dialogischen Personalismus geprägt war, war öffentliche Theologie im besten Sinne des Wortes.

Kurt Lüthi war immer bestrebt, mit seinen Fähigkeiten und seinem Weitblick als Christ seine Umwelt zum Guten zu verändern, er verband sein Christ-sein mit einer tiefen Humanität. Seine markante warnende, herzliche und prophetische Stimme wird uns stets in Erinnerung bleiben.

O. Univ.-Prof. Dr. DDr. James Alfred Loader  
Dekan der Evangelisch-Theologischen Fakultät  
der Universität Wien

Pfarrer Mag. Thomas Hennefeld  
Landessuperintendent der Evangelischen Kirche H. B.  
in Österreich



Der Herr über Leben und Tod hat Frau

**Liselotte Ilse Gertrud FISCHER**

geborene Hämmerle, geboren am 3. April 1921, Witwe von Oberkirchenrat Dr. Hans Fischer, am Samstag, dem 22. Mai 2010, in Wien im 90. Lebensjahr zu sich in die Ewigkeit berufen.

(Zl. P 590; 1208/2010 vom 27. Mai 2010.)

**STELLENAUSSCHREIBUNG**

Mit 1. Jänner 2011 ist die Stelle der Kirchenrätin bzw. des Kirchenrates der Evangelischen Kirche H. B. in Österreich neu zu besetzen.

Die derzeitige Kirchenrätin, Frau Tina Schönhammer, wird mit 1. April 2011 in den Ruhestand treten, es ist daher eine dreimonatige Übergabe und Probezeit vorgesehen.

Die Aufgabe der Leitung der Kirchenkanzlei umfasst die Mitarbeiterführung, das Sekretariat des Oberkirchenrates H. B., die allgemeine Verwaltung und das gesamte Rechnungswesen der Evangelisch-reformierten Kirche.

Details sind der Geschäftsordnung der Kirchenkanzlei H. B. (ABl. 216/97) zu entnehmen.

Die Entlohnung wird auf Basis der Mindestgehälterverordnung für kirchliche Angestellte, Verwendungsgruppe V, vereinbart.

Eine solide kaufmännische Ausbildung, die Fähigkeit zur selbstständigen Arbeit und Mitarbeiterführung werden vorausgesetzt.

Bewerbungen sind schriftlich an den Evangelischen Oberkirchenrat H. B., Dorotheergasse 16, 1010 Wien, z. H. Herrn Oberkirchenrat Dipl.-Ing. Klaus Heußler, zu richten.

Dipl.-Ing. Klaus Heußler  
Oberkirchenrat

Pfarrer Mag. Thomas Hennefeld  
Landessuperintendent

**STELLENAUSSCHREIBUNG**  
**GEMEINDEPÄDAGOGIN/GEMEINDEPÄDAGOGE**  
**in der Evangelischen Pfarrgemeinde A. B. Wien-Währing**

Wir, Pfarrer und ehrenamtliche MA der Evangelischen Pfarrgemeinde A. B. Wien-Währing, suchen zur Professionalisierung der Arbeit mit und für **Kinder und Jugendliche** zum 1. September 2010 eine Gemeindepädagogin/einen Gemeindepädagogen mit religionspädagogischer Ausbildung für **20 Stunden pro Woche**.

**Das Ziel:**

Kindern und Jugendlichen Räume zum Erleben, Gestalten und Entfalten im Glauben an Jesus Christus und ihrer Persönlichkeit in unserer Gemeinde, Superintendentur und Kirche eröffnen.

**Die Aufgabenbereiche** in der EJ Wien-Währing:

- Ausbau, Förderung und Weiterbildung der ehrenamtlichen MA
- Gestaltung und strukturelle Entwicklung der vorhandenen Angebote, Begleitung und Zusammenarbeit mit ehrenamtlichen MA in KiGo, Jungschar und Jugendclub
- Kooperation mit der EJ Wien und EJ Österreich
- Organisation und Durchführung von Veranstaltungen für Kinder und Jugendliche
- Weiterführung und Ausbau der bestehenden Arbeit mit Kindern und Jugendlichen

**Wir erwarten:**

- Aktive und motivierende Persönlichkeit
- Bereitschaft zu flexibler Arbeitszeit, auch Abend-, Wochenend- und Feiertagstermine
- Erfahrung in der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen
- Freude im Umgang mit Kindern und Jugendlichen
- Religionspädagogische Ausbildung oder in solcher Ausbildung begriffen
- Selbstständigkeit und Kreativität
- Teamfähigkeit
- Zusammenarbeit mit eigenem Kindergarten und Volksschule samt Hort

**Wir bieten:**

- Bereits bestehende Arbeit für Kinder und Jugendliche
- Bezahlung: Als Verhandlungsbasis Mindestgehälter-Verordnung 2010
- Ehrenamtliche MA und Pfarrer freuen sich auf Unterstützung und Zusammenarbeit
- Eigenes Budget für Arbeit mit Kindern und Jugendlichen
- Gut ausgebaute Räumlichkeiten für die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen
- Motiviertes und engagiertes Presbyterium
- Positives Arbeitsklima und herzliche Aufnahme in unserer Gemeinschaft
- Rahmen für selbstständige Einteilung und Gestaltung des Arbeitsbereiches
- Weites Betätigungsfeld: eigener Kindergarten und Evangelische Volksschule mit Hort in unserem Gemeindezentrum „Lutherhof“, 3700 Gemeindeglieder

**Interesse?!** Dann freuen wir uns über ein E-Mail (mit Bewerbung) von Ihnen an [uwe.kuehneweg@lutherkirche.at](mailto:uwe.kuehneweg@lutherkirche.at)

Natürlich stehen wir Ihnen auch gerne telefonisch für Auskünfte zur Verfügung

+43 699 188 77 791 (Pfr. Dr. Uwe Kühneweg)

+43 676 496 73 06 (Jugendpresbyterin Ingrid Benedek)

+43 699 170 65 686 (Jugendleiter Stephan Pirkl)

Dienstgeber: Evangelische Pfarrgemeinde A. B. Wien-Währing, Martinstraße 25, 1180 Wien

[www.lutherkirche.at](http://www.lutherkirche.at)

(Zl. GD 352; 1413/2010 vom 21. Juni 2010.)

## **Stellenausschreibung**

Für den Bereich

### **Jugend- und Kinderarbeit**

sucht die Evangelische Pfarrgemeinde A. B. Perchtoldsdorf

### **eine/n engagierte/n Mitarbeiter/in**

ab August 2010 im Ausmaß von zehn Wochenstunden. Schwerpunkt der Tätigkeit bilden die Koordination der Aktivitäten der ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Bereich Kinder- und Jugendarbeit sowie die Organisation von Gruppen- und Freizeitaktivitäten für die Konfirmanden und Jugendlichen.

Neben einer theologischen Ausbildung wünschen wir uns eine/n Bewerber/in mit spezifischen pädagogischen, gruppendynamischen und musikalischen Kenntnissen. Die Besoldung erfolgt nach der Gehaltsordnung der Kirche.

Auskunft: Pfarrer Mag. Pál Fónyad, Wenzel-Frey-Gasse 2, 2380 Perchtoldsdorf; [www.evangel-perchtoldsdorf.at](http://www.evangel-perchtoldsdorf.at); 0699-18877328; [pfarrer@evangel-perchtoldsdorf.at](mailto:pfarrer@evangel-perchtoldsdorf.at)

(Zl. GD 359; 1187/2010 vom 26. Mai 2010.)

P. b. b. Erscheinungsort Wien

---

### **Terminevidenz regionaler und überregionaler Veranstaltungen**

Um die Planung von Veranstaltungen zu erleichtern und um Terminkollisionen möglichst zu vermeiden, ist beim Presseamt der Evangelischen Kirche eine zentrale Terminevidenz eingerichtet. Alle regionalen und überregionalen Veranstaltungen wie Gemeindetage, Pfarrkonferenzen, Superintendentenversammlungen u. dgl. — auch solche, die mehr für den kircheninternen Bereich gelten — sind dem Presseamt mitzuteilen. Ebenso kann telefonisch, per Fax oder über Internet abgefragt werden, ob an einem bestimmten Tag bereits Veranstaltungen geplant sind.

---

**Das Amtsblatt wolle genau gelesen werden — Erlagscheine mit Verwendungszweck versehen — Geschäftsstücke ausnahmslos im Dienstweg vorlegen — Behandlung mehrerer Angelegenheiten in einem Geschäftsstück ist unzulässig — In Antworten Geschäftszahl (Beitragskontonummer) angeben — Fristen beachten (Kollekten-Ablieferung, Vorlage der Rechnungsabschlüsse, Seelenstandsbericht usw.)**

**Wir ersuchen alle GlaubensgenossInnen, ihnen bekanntwerdende Zu- und Wegzüge, Geburten, Trauungen und Todesfälle evangelischer GlaubensgenossInnen dem Pfarramt mitzuteilen.**

---